

Datenschutzkonforme Vorratsdatenspeicherung schützt unbescholtene Bürger

Unicon und Purtel stellen auf der Glasfasermesse 2017 in Frankfurt ihre Lösung für die Vorratsdatenspeicherung vor. Die Cloud-Lösung Sealed Freeze, mit der auch kleinere TK-Anbieter den Anforderungen der Bundesnetzagentur nachkommen können.

München, 24. April 2017 – Am 25. und 26. April 2017 präsentieren die Münchner Cloud-Security-Experten Unicon gemeinsam mit der führenden White-Label-Plattform für IP-Services Purtel ihre Cloud-Lösung *Sealed Freeze*. Vorratsdatenspeicherung as a Service (VDSaaS) ist ihre Devise. Dazu haben beide Unternehmen einen gemeinsamen Stand (Stand 38) auf der Glasfasermesse 2017 in Frankfurt am Main. Die Glasfasermesse des Bundesverbandes Breitbandkommunikation e.V. (BREKO) versteht sich als Mischung aus Ausstellung, Kongress, Fachseminarprogramm und Abendevent für Netzbetreiber sowie Dienstleister und Anbieter aus der Telekommunikationsbranche.

Der Grund für die Zusammenarbeit: Ab Juli 2017 müssen deutsche Telekommunikationsanbieter alle Verkehrsdaten ihrer Kunden zehn Wochen lang speichern und gegebenenfalls Behörden zur Verfügung stellen. Gegen dieses Gesetz sind inzwischen zehn Verfassungsbeschwerden anhängig. Geklagt haben unter anderen die FDP, mehrere Grünen-Politiker und ein Bündnis aus Bürgerrechtlern, Datenschützern und Politikern. Ein Termin für die Entscheidung des komplexen Verfahrens ist nach Auskunft des Verfassungsgerichts in diesem Jahr jedoch nicht vorgesehen und derzeit auch noch nicht absehbar.

Mit dieser Verpflichtung zur Vorratsdatenspeicherung geht auch ein Anforderungskatalog der Bundesnetzagentur einher. In ihm wird beschrieben, welchen Maßnahmen die TK-Anbieter entsprechen müssen – was mit einem enormen finanziellen, technischen und organisatorischen Aufwand verbunden ist. Hier schafft die Cloud-Lösung *Sealed Freeze* Abhilfe: „Mit VDSaaS können auch kleinere Anbieter die Anforderungen kostengünstig und ohne technischen Aufwand realisieren“, sagt Dr. Markus von Voss, Geschäftsführer von Purtel.

Sealed Freeze schützt die Kunden der TK-Anbieter vor einer anlasslosen und massenhaften Datenermittlung:

- So werden die Daten „versiegelt eingefroren“; dabei werden die gesammelten Daten verschlüsselt auf Servern gespeichert, die durch rein technische Maßnahmen vor unbefugten Zugriffen geschützt sind.
- Zum „Auftauen“ von Daten kommt es, wenn bestimmte, vorab festgelegte Regeln (Policies) eingehalten sind: Zum Beispiel, dass eine richterliche Anordnung vorliegt.
- Diese Regeln sind unveränderlich und werden vor dem Speichern und Verschlüsseln der Daten per Gesetz festgelegt und implementiert.
- Die Übermittlung der Verkehrsdaten erfolgt über eine Importfunktion per API, die Purtel all seinen Kunden zur Verfügung stellt; die Auskunft an die berechtigten Stellen (z.B. auskunftersuchende Behörden) erfolgt ebenfalls automatisch und ohne Zugriffsmöglichkeit des Betreibers.

Auf diese Weise ermöglicht *Sealed Freeze* eine gesetzeskonforme Vorratsdatenspeicherung und punktet mit Datenschutz: Eine willkürliche Datenermittlung oder ein Zugriff auf die Daten durch den Anbieter sind technisch ausgeschlossen.

Im Hinblick auf künftige richterliche Entscheidungen zur Vorratsdatenspeicherung ist vorgesorgt. Martin Kinne, CEO bei Uniscon: „Da wir im Dialog mit der Bundesnetzagentur wesentliche Punkte des Anforderungskataloges mitgestaltet haben, ist die Architektur zukunftssicher.“

Wann: 25. & 26. April 2017

Wo: Messe Congress Center Frankfurt am Main, Stand 38

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an presse@uniscon.de.

Über Uniscon GmbH

Die Uniscon GmbH ist Technologieführer im Bereich Cloud Security. Als Experte für versiegelte Cloud-Technologien bieten sie auf Basis der international patentierten Sealed Cloud Technologie technische Lösungen und eigene Cloud Services an. Die Sealed Cloud repräsentiert einen technischen Durchbruch bei der Realisierung hochsicherer Rechenzentren: Sie schützt Daten auf so hohem Niveau, dass selbst der Anbieter mit ausschließlich technischen Maßnahmen vom Zugriff auf die Daten bei der Speicherung UND während der Verarbeitung ausgeschlossen ist. Weitere Informationen zu Partnern und Produkt: www.uniscon.de und www.idgard.de

Über Purtel.com GmbH

purtel.com ist die führende White-Label-Plattform für IP-Services für regionale Netzbetreiber mit heute 70 Mandanten. Mit knapp 50.000 geschalteten Kunden ist purtel.com die erfolgreichste White-Label-Plattform mit regionalen PoP's in Deutschland. Ihre drei wesentlichen Stärken sind Automatisierung bei Prozessen und Schnittstellen, kompetenter Support und persönliche Betreuung. Weitere Informationen: www.purtel.com

Pressekontakt

Uniscon GmbH, Claudia Seidl
Agnes-Pockels-Bogen 1
80992 München
E-Mail: presse@uniscon.de
Internet: www.uniscon.de
Telefon: 089 / 41 615 988 103